

Fortsetzung von Seite 2

Ach, Ihr Lieben, die Liste könnten wir fortsetzen von Männern und Frauen, die unserer Sache gedient haben. Auch wenn ich jetzt ihre Namen nicht alle auflisten kann, so sollen sie wissen, dass wir Jüngeren ihnen für ihre Arbeit Dank schuldig sind.

Wenn ich noch einen Dank anfügen möchte, so ist es der Dank an das Haus der Donauschwaben und hier an alle, die uns in unserer Arbeit begleitet und immer wieder ermutigt haben – so z.B. Jakob Dinges und Frau Henriette Moyem. In den letzten Jahren dürfen wir ja unser Kirchweihfest in diesem Haus abhalten. Deshalb kann ich heute, an diesem Jubiläumfest, immer nur sagen:

DANKE!

HELF GOTT auch weiterhin

Heimatortsgemeinschaft M R A M O R A K, die Entwicklung

Erstes Zusammentreffen war schon im Jahre 1949. Mitwirkende waren unter anderem Peter Schatz, Peter Henke, Johann Deschner und andere. Im Jahre 1952 wurde dann eine Gründungsversammlung einberufen und es wurde unter anderem beschlossen, jedes Jahr ein Treffen zu veranstalten. Beim 60. Kirchweihtreffen 2012 waren drei Personen anwesend, die schon 1952 bei der Gründungsversammlung anwesend waren, und zwar Peter Schatz, Jakob Kemle und Juli Stock/Kaiser.

Am Anfang fungierte Peter Schatz als Vorsitzender, dann folgte Peter Henke über 40 Jahre hinweg, bis Erhard „Eri“ Baumung etwa 1990 die Vorstandschaft übernahm und bis zu seiner Krankheit 2002 unsere Ortsgemeinschaft führte.

Im April 2002 wurde dann der Not gehorchend eine neue Vorstandschaft gewählt und zwar:

- 1. Vorsitzender wurde Peter Zimmermann, vorher 2. Vorsitzender*
- 2. Vorsitzender und Schriftleitung Mramoraker Bote wurde Franz Apfel*
- 3. Vorsitzender wurde Jakob Stehle unser Mramoraker Pfarrer*

Kassier Richard Sperzel, der diesen Posten schon vorher innehatte

Schriftführer wurde Christian Hoffmann und dann Lieselotte Kohlschreiber bis zu Ihrem Ableben.

Der Mramoraker Bote erschien ab März 1991, Schriftführung hatte Franz Gaubatz bis November 1994.

Von März 1995 bis November 2001 hatte Erhard Baumung die Schriftleitung unter Mithilfe von Martin Klein sowie Peter Feiler. Sie ALLE gestalteten den Boten noch mit der Schreibmaschine! Ab März 2002 übernahm ich, Franz Apfel, die Schriftleitung für den Mramoraker Bote, Bertram Doczy übernahm die Arbeit am Computer und so läuft die Gestaltung bis zum heutigen Tag.

Meine Auflistung ist sicher nicht vollständig, ich konnte leider nicht alles nachvollziehen und bitte alle Nichterwähnten um Nachsicht, es geschah nicht mit Absicht.

Allen die zu unserer über 60 Jahre langen Zusammenhalt beigetragen haben, möchte ich hiermit im Namen unserer Ortsgemeinschaft HERZLICHEN DANK aussprechen.

Lasst uns auch weltweit Zusammenstehn!

Euer Franz Apfel

Bad Toelz, im September 2012

Hinweis auf unser nächstes Kirchweihtreffen am 21.09.2013



Nähere Informationen im Mramoraker Bote März 2013

Liebe Landsleute!
Ab dem Kirchweihfest 2013 wird die HOG „Ploschuetz“, zusammen mit der HOG Mramorak feiern.
Ansprechpartner:
Zollinger Emil
Oberhaeuserstr. 16
73098 Rechberhausen